

TIER DES MONATS MÄRZ

Die Steinfliege *Leuctra prima* KEMPNY 1899



Die Steinfliegen (Plecoptera) bilden innerhalb der Insekten eine, was die Artenzahl betrifft, recht kleine Gruppe. Im Volksmund werden sie auch Uferfliegen genannt, was einen direkten Bezug zum Lebensraum herstellt: Sie halten sich bevorzugt in der Nähe von Fließgewässern auf, etwa auf Steinen oder Ufervegetation, und bleiben meist dort, wo es kühl und schattig ist. Im Flug trifft man diese Tiere, obwohl sie vier Flügel besitzen und durchaus fliegen können, recht selten an.

Als das Tier des Monats vor über hundert Jahren an einem Bach in Kärnten entdeckt wurde, bekam es den treffenden Namen *Leuctra prima* – die erste *Leuctra*. Von allen Steinfliegenarten in Österreich ist sie eine der ersten im Jahr, die, sobald die Lufttemperatur etwas über Null Grad ansteigt, an den Bachrändern anzutreffen ist, oft sogar auf Schnee.

Leuctra prima ist eine der Steinfliegenarten, die zum Massenschlupf tendieren. Wenn die äußeren Faktoren passen, schreiten Tausende Larven innerhalb weniger Tage aus dem Bach an Land und häuten sich dort ein letztes Mal: zur geschlechtsreifen, geflügelten Steinfliege.

Der Körper von *Leuctra prima* ist schwarz, ebenso die langen Fühler und Schreitbeine. Die Länge des Tieres beträgt 6-9mm, die Flügelspannweite 13-18 mm. Die Flügel sind durchsichtig und werden in Ruhe über dem Hinterleib zusammengefaltet und zusätzlich an den Körperseiten etwas eingerollt, so dass das Tier bei Seitenansicht wie von den Flügeln eingehüllt aussieht.

Die Larven entwickeln sich fast ein Jahr lang am Grund von Fließgewässern, erst das letzte Larvenstadium begibt sich an Land und häutet sich zur Imago. Diese lebt ausschließlich an Land, wo sie einige Tage lang etwas Nahrung aufnimmt und sich paart. Zur Eiablage begeben sich die Weibchen wieder zum Bach, danach sterben sie rasch.

Die eher verborgene Lebensweise und das unscheinbare Äußere führt dazu, dass Steinfliegen den meisten Menschen völlig unbekannt sind – dabei gehören die Larven dieser Insekten in sauberen Fließgewässern zu den individuenreichsten Tieren.

Leuctra prima ist um diese Jahreszeit in der Umgebung von Linz in jedem kleinen oder mittleren Fließgewässer (z.B. Höllmühlbach, Haselbach, Katzbach) anzutreffen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naturkundliches Objekt des Monats - Biologiezentrum Linz](#)

Jahr/Year: 2006

Band/Volume: [2006_03](#)

Autor(en)/Author(s): Malicky-Ruzicka Hedda M.

Artikel/Article: [Die Steinfliege Leuctra prima KEMPNY 1899 1](#)